

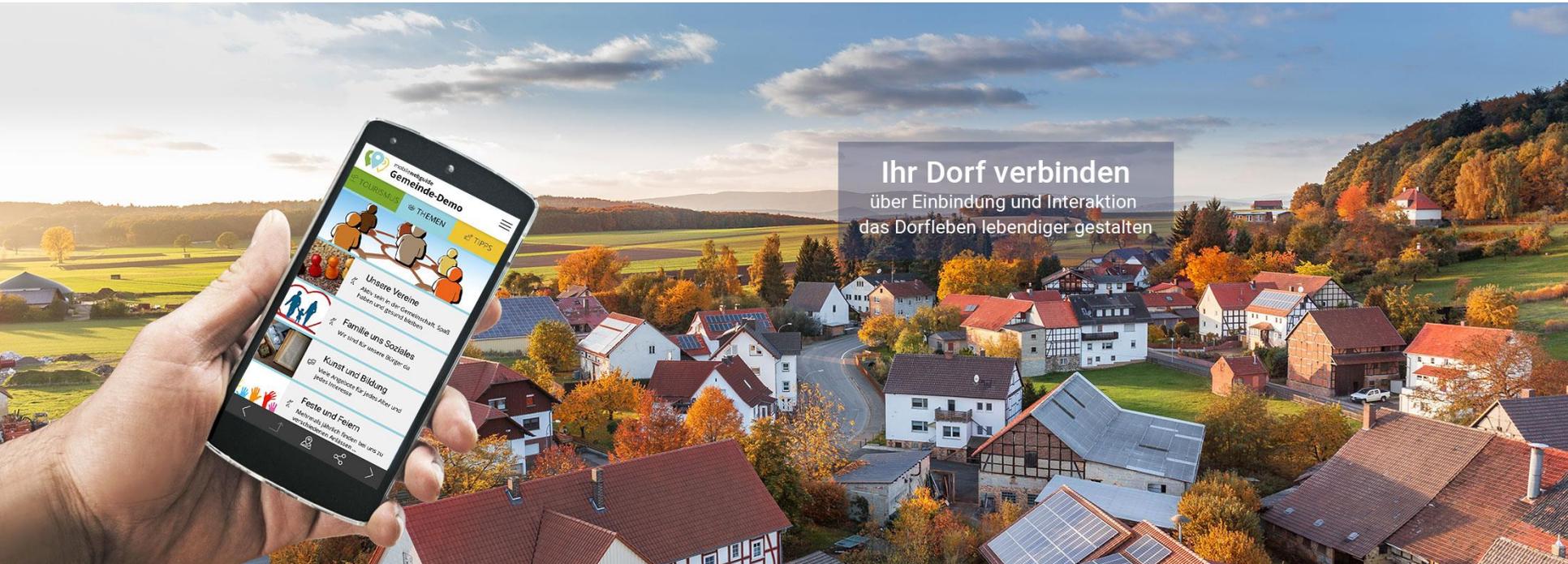


satelles

mobile**webguide**

...clever unterwegs

unsere Dorf- und Bürger (Web) App



Ihr Dorf verbinden
über Einbindung und Interaktion
das Dorfleben lebendiger gestalten

die digitale ‚zwei in eins‘- Lösung

Web App + Webseite



Beispiele Tourismus und Gewerbe

die Ausgangssituation

im ländlichen Raum

Dörfer, Dorfregionen und Gemeinden stehen vor den schwierigen Herausforderungen:

- **Abwanderung** zu vermeiden
- **Zuzug** zu fördern
- **Infrastrukturen** zu erhalten
- aktive **Daseinsvorsorge** zu betreiben

→ bedeutet Lebensqualität erhalten oder steigern

Lebensqualität steigern, subjektiv und objektiv

Lebensqualität der Bürger und Bürgerinnen subjektiv und objektiv zu steigern, über die Vermittlung und Ermöglichung von:

- Information
- Vernetzung
- Belebung
- Teilnahme
- Einbindung
- Zusammenhalt
- Identität
- Stärken
- Heimatgefühl
- Stolz

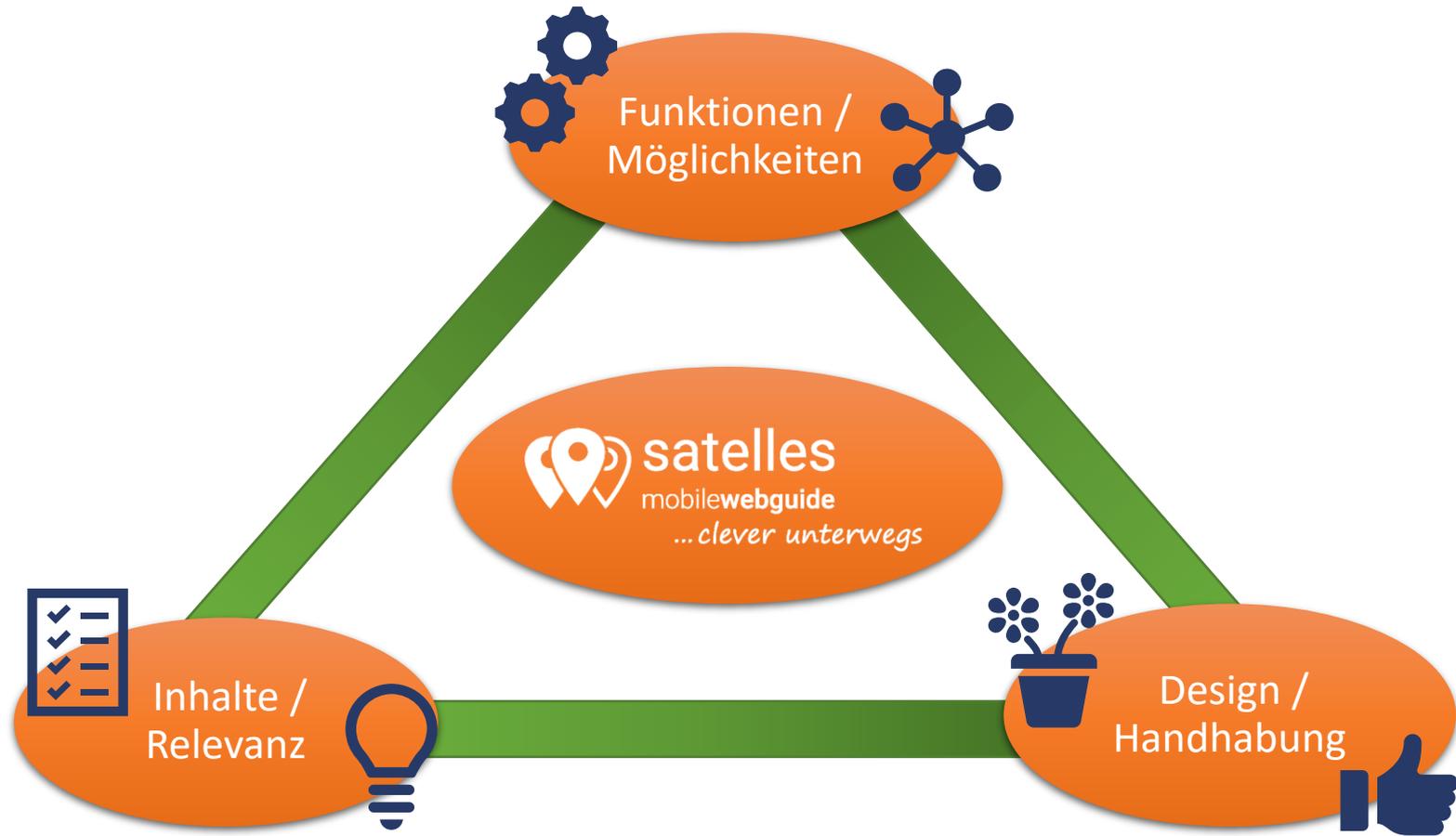
*Landlust
statt
Landflucht!*

<https://landlebdigitalblog.wordpress.com/>

→ gelingt über richtige Funktionen, Inhalte, Design

digitale Erfolgsvoraussetzungen

für nachhaltigen Erfolg ist das Zusammenspiel entscheidend



die Idee



alles in einem offenen, gestaltbaren System

- **Vereine, Betriebe, ehrenamtliche- und öffentliche Einrichtungen** eines Dorfes werden über eine webbasierte und geräteunabhängige Anwendung mit den Einwohnern und Mitgliedern **vernetzt**.
- Jeder Teilnehmer, ob Verein, Betrieb, Sehenswürdigkeit oder Einrichtung, erhält zur eigenen Präsentation eine mobil optimierte **Mini-Webseite**.
- Die Teilnehmer können zudem Mitglieder und Einwohner interaktiv über auf **Veranstaltungen, Angebote** und **Neuigkeiten** aufmerksam machen.

→ das ganze Dorf in einer lebendigen Anwendung

die Vision



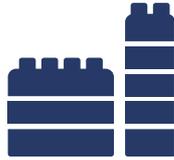
positive Impulse für soziale und wirtschaftliche Bereiche

- Leicht **zugängliche, interessante und relevante Inhalte**, rund um das Dorf und seinen **Stärken**, in einem System.
- Der **Zusammenhalt** eines Dorfes wird intensiviert, der **Stolz** und die **Identifikation** der Einwohner mit dem eigenen Dorf werden gesteigert.
- Als modernes **Marketing-Instrument** sorgt es für **höheren Umsätze** der **Betriebe** und **steigende Mitgliederzahlen** bei **Vereinen**.
- **Landflucht**, **Leerstand** und **Überalterung** kann mit diesem Instrument **aktiv entgegengewirkt** werden.
- Zugleich wird durch ein modernes Instrument der **Zuzug** und **Tourismus gestärkt**.
- **Steuereinnahmen** können durch diese Effekte mittelfristig **gesteigert** werden.

→ bereichsübergreifende positive Effekte

das Prinzip

Lego



Die Aufbau-Struktur, die Inhalte und Medien, die Berechtigungen und die meisten Designelemente sind von Inserenten bzw. Administratoren selbst gestaltbar.

Jedes Inhalts-Element, ob Profilseite, Veranstaltung, Angebot oder Neuigkeit ist von Akteuren bzw. Administratoren

- anlegbar
- bearbeitbar
- verschiebbar
- löschar

→ Eigene Gestaltung mit viel Kreativitätspotential

das Prinzip

der einzelnen Seiten



Jedes Element, ob Profilseite, Veranstaltung, Angebot oder Neuigkeit ist eine eigene Webseite. Das bedeutet, sie

- kann mit anderen geteilt werden
- kann über eigenen QR-Code beworben werden
- bekommt eine eigene Navigation
- ist separat über Suchmaschinen auffindbar
- ist mit anderen Webseiten verlinkbar oder integrierbar

→ führt zu vielfältigen Möglichkeiten

das Prinzip

konsequent webbasiert



Die **Verbreitung** kann somit über **vier** Kanäle erfolgen:

- QR-Codes (in Flyern, Anzeigen an Sehenswürdigkeiten oder am Ortseingangsschild),
- Weiterempfehlen (E-Mail, WhatsApp, Facebook ...),
- Suchmaschine (Google, Bing ...),
- optional auch über Stores (PlayStore, AppStore).

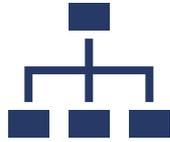
Die absolute Geräteunabhängigkeit erzeugt:

- Erreichbarkeit aller Zielgruppen, ob jung oder alt
- Wiedererkennung der Seite bei Gerätewechsel
- gute Lesbarkeit über Aufrufbarkeit am Desktop PC
- geringe Unterhaltungskosten, da webbasiertes ‚zwei in eins‘ System

→ voll vernetzt, hohe Verbreitung

das Prinzip

hierarchisch



Durch den konsequent hierarchischen Aufbau unserer Seitenstruktur ermöglichen wir den Nutzern eine sehr intuitive und einfache Bedienung.

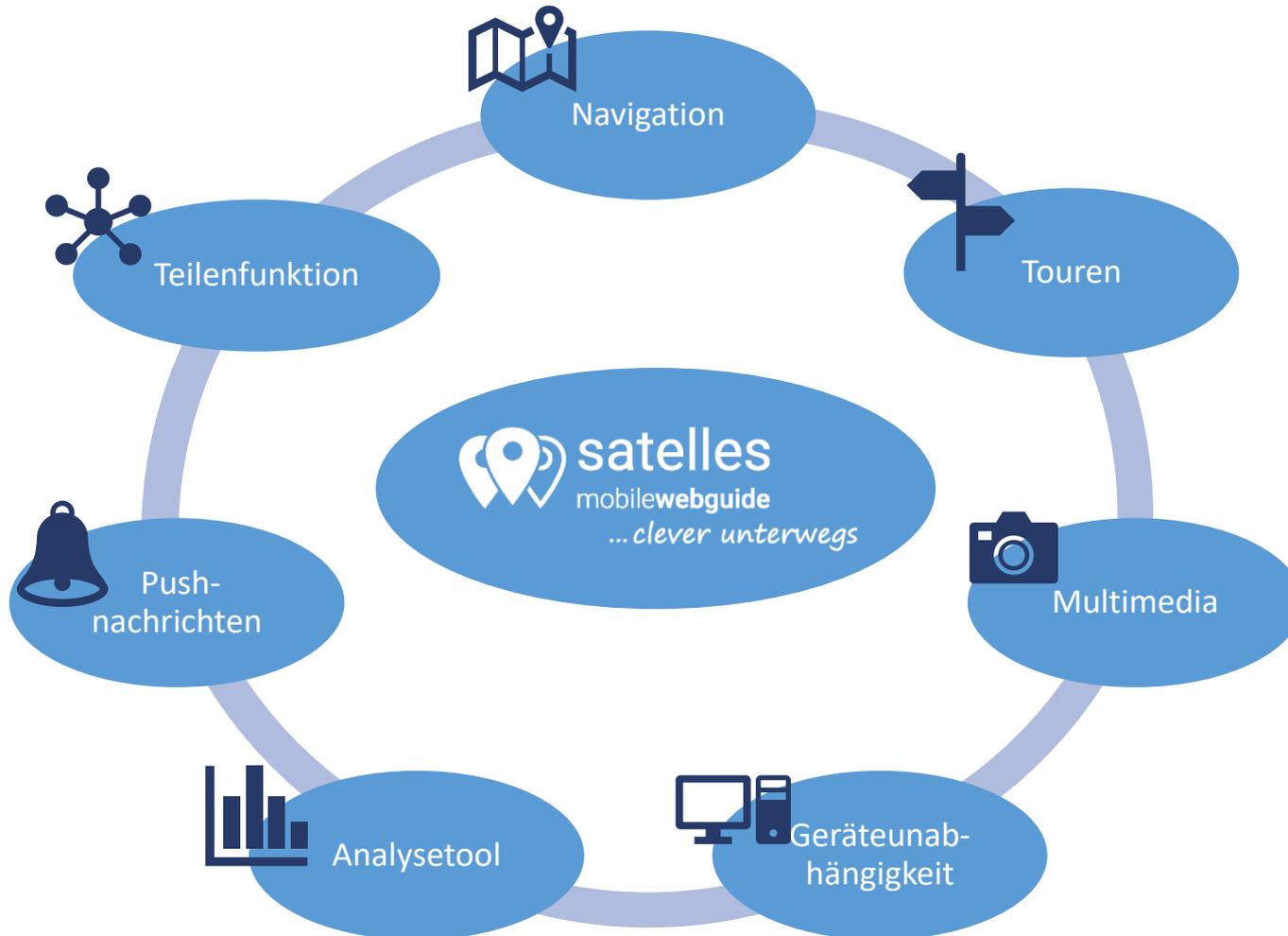
Für das menschliche Gehirn ist es wesentlich einfacher in hierarchischen Strukturen zu denken und zu arbeiten.

Diese einfache und immer wiederkehrende Struktur erleichtert es auch älteren Generationen, das den mobilewebguide schnell zu verstehen und verringert so die Berührungshürden mit neuen Medien.

→ einfach, logisch, intuitiv

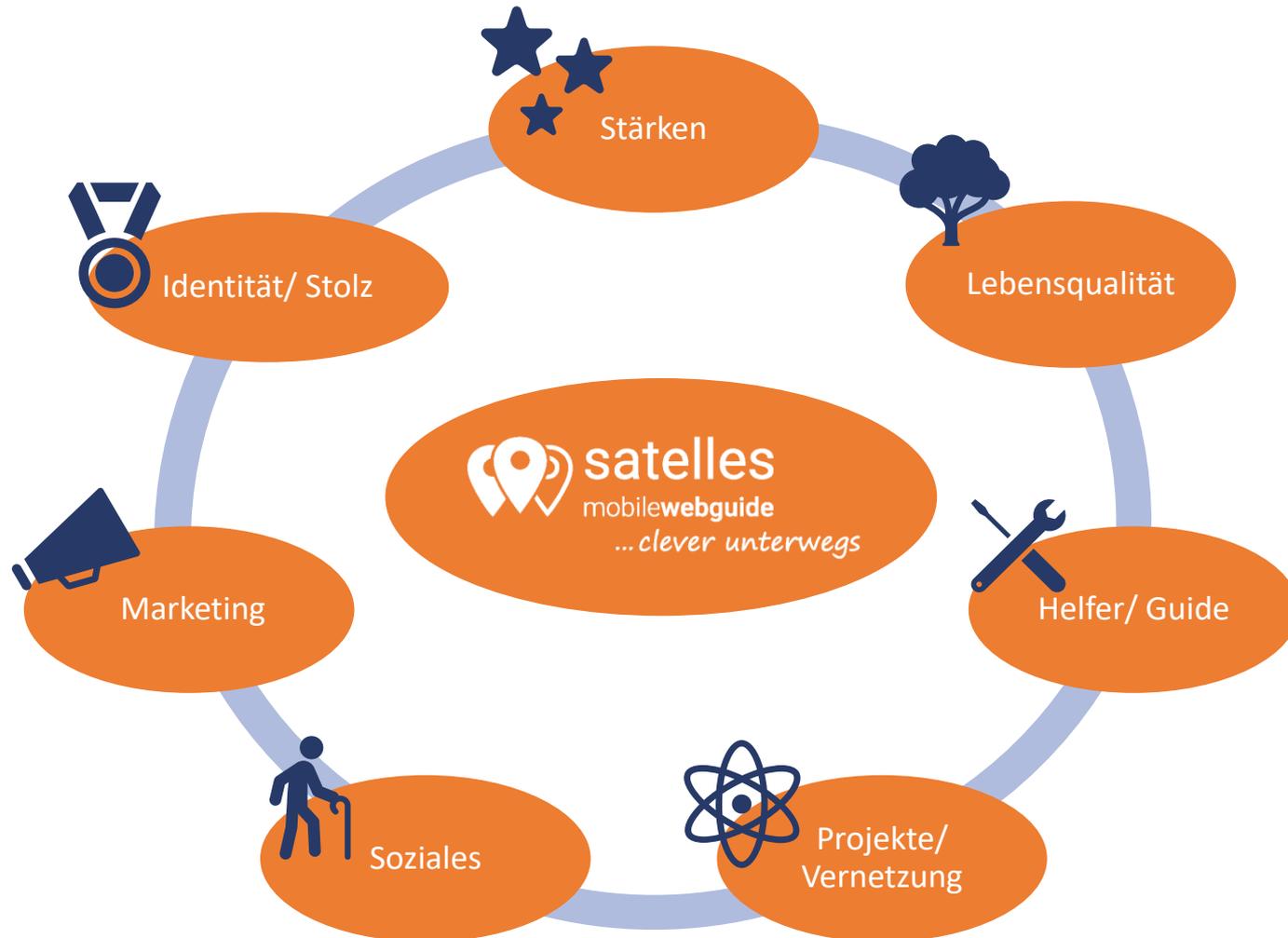
abgestimmte Funktionen

rundum integriert, mit Sinn und Mehrwert



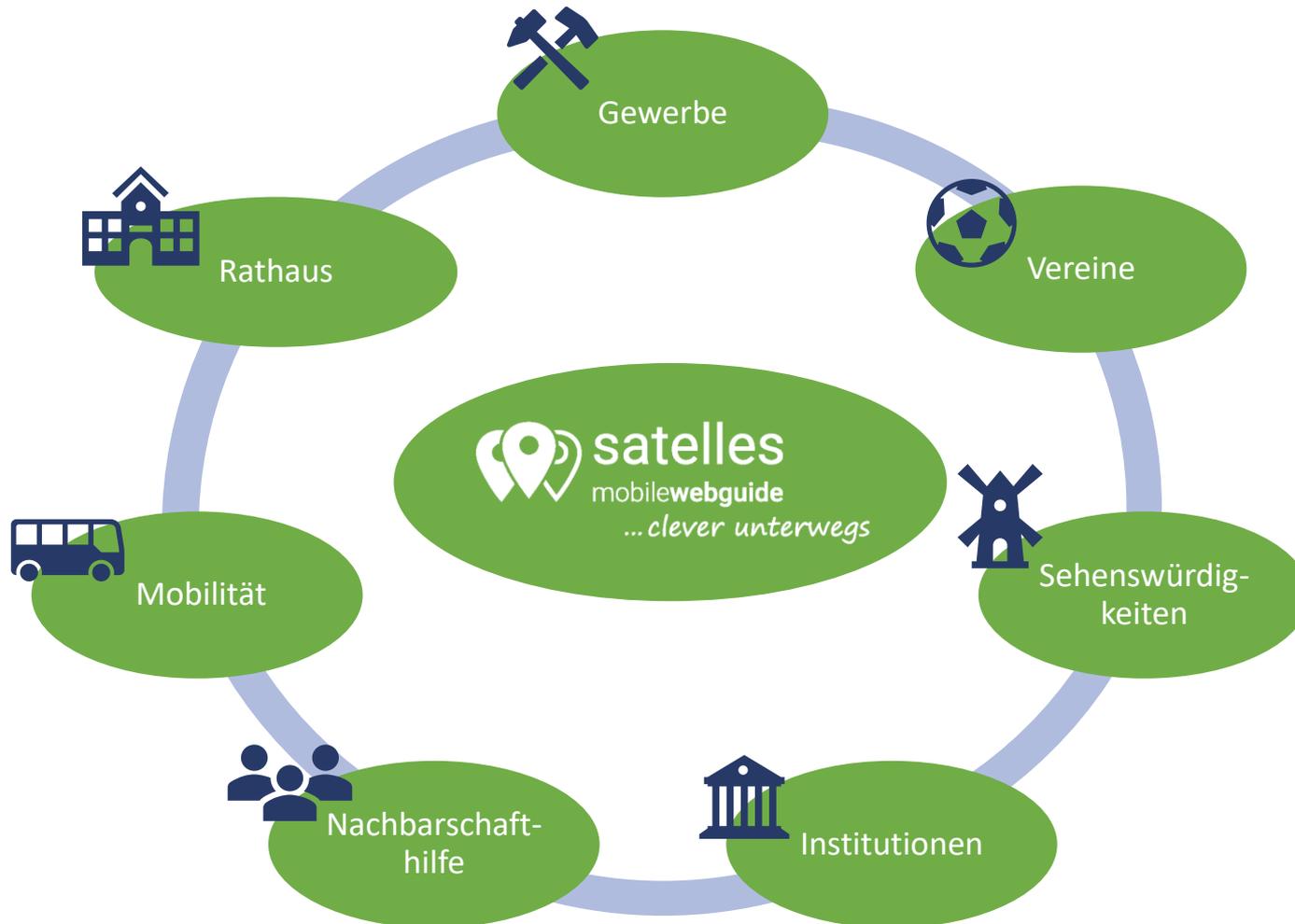
verschiedene Aspekte

ein offenes System zur freien Gestaltung



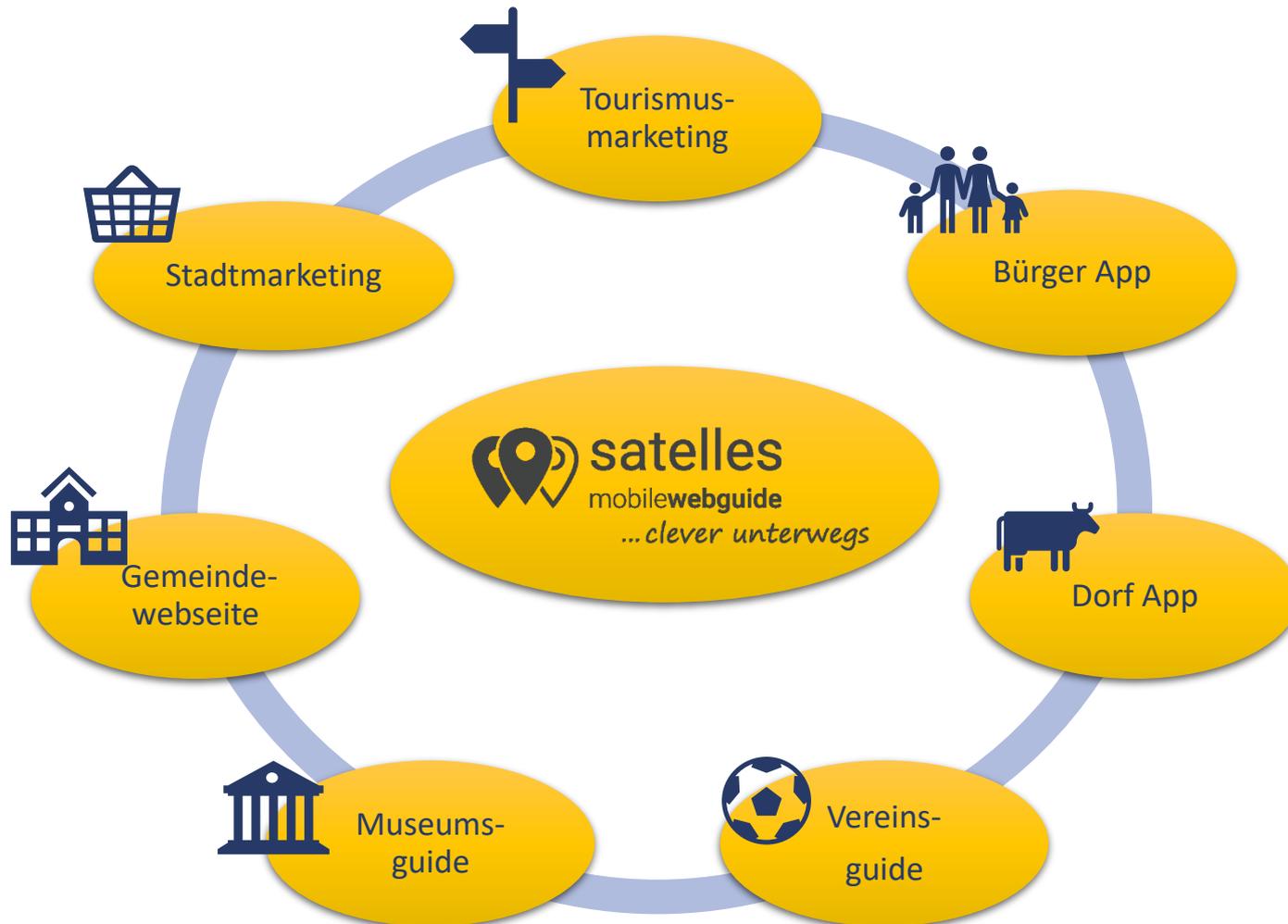
mögliche Themen und Inhalte

für die ganzheitliche Darstellung des ländlichen Raums



vielseitige Flexibilität

jederzeit ausbaufähig, erweiterbar und integrierbar





Büro Nord (Firmensitz)

Am Kanal 9
26203 Wardenburg
Jens Wittkopf
Tel. 04486 - 9148-586

Büro Mitte

Himmelaer Str. 14
63571 Gelnhausen
Dr. Thomas Bürvenich
Tel. 06051 - 9717-766



Zusatz: Belebungsbeispiele

Belebungsbeispiele

Veranstaltungen



- Das Schützenfest bekommt eine eigene Mini-Webseite. Vor dem Fest wird im mobilewebguide darauf aufmerksam gemacht. Nach dem Fest werden Fotos hochgeladen und der Schützenkönig bekannt gegeben. Schützen können die Veranstaltung vorab und nachträglich über eine integrierte Funktion auf Facebook posten.
- Kirchenveranstaltungen werden in den Veranstaltungskalender eingestellt. Kirchenmitglieder können Freunde und Bekannte über WhatsApp zur Veranstaltung einladen oder bekommen auf Wunsch automatische Benachrichtigungen.
- Schüler, die an eine entferntere Schule gehen, können ihren Mitschülern ihr Dorf, die Veranstaltungen und die Vereine zeigen. Sie können Dorffeste mit der WhatsApp Gruppe ihrer Klasse teilen, die diese dann mit der integrierten Navigationsfunktion besuchen können.

→ hohe Aufmerksamkeit und Verbreitung

Belebungsbeispiele

Angebote 

- Handwerker wie Tischler oder Mechaniker können Restposten auf ihrer Seite anbieten. Sie können auf aktuelle Projekte und Baustellen aufmerksam machen oder auf Sonderaktionen für Dienstleistungen (Winteraktion) hinweisen.
- Das Blumengeschäft kann Sonderangebote einstellen und sog. Push-Nachrichten an interessierte Kunden verschicken.
- Gewerbetreibende bekommen für Seiten einen eigenen QR-Code und können damit in regionalen Zeitungen auf ihre Angebote (mobil optimiert + Navigation) aufmerksam machen.
- Eine Mini-Webseite ist über Suchmaschinen auffindbar und dient so auch überregional als Marketinginstrument.

→ hohe Aufmerksamkeit und Verbreitung

Belebungsbeispiele

Neuigkeiten 

- Die Kommune kann Bürger über Maßnahmen informieren und auf Programme hinweisen.
- Vereine und Schulen können allgemeine Informationen über Neuanschaffungen, anstehende Termine oder personelle Veränderungen an Mitglieder und Interessierte verbreiten.
- Initiativen können auf sich aufmerksam machen und Mitglieder und Spender werben.
- Eilige Meldungen von Kommune, Schulen, Ärzten und Vereinen werden schnell verbreitet.

→ relevante Informationen aus allen Bereichen

Belebungsbeispiele

Tourismusmarketing



- QR-Codes können an Schaukästen am Ortseingang angebracht werden. So erhält der Besucher automatisch und ohne vorherigen Download einen mobilen Guide, mit Navigation.
- An den Sehenswürdigkeiten befinden sich QR-Codes für Besucher, und Touristen. Sie können sich über die Historie informieren, Bilder ansehen, ggf. Audios anhören und Veranstaltungen einsehen.
- Besucher finden beim Aufruf einer Seite hinweise zu Tourenvorschlägen zu Gastronomie und Veranstaltungen. So dient der mobilewebguide zugleich als integriertes und zeitgemäßes Tourismusmarketing Instrument.

→ Touren und Sehenswürdigkeiten selbst darstellen

Belebungsbeispiele

Migrationsmarketing 

- Junge Familien und Jobsuchende können sich anhand dieses modernen mobilen Marketinginstrumentes über das Dorf vorab informieren (über QR-Code in Stellenanzeige)
- Sie können, vor Ort angekommen, einfach zu den Zielen von Interesse navigieren.
- Sie erhalten so schnell einen Überblick, einen positiven lebendigen Eindruck und können sich bei Zuzug schnell in das Dorfleben integriert werden.

→ fördert Zuzug und schnelle Integration

Belebungsbispiele

Mobilität 

- In dem mobilewebguide können Busverbindungen mit Abfahrtszeiten und Fahrpreisen eingepflegt werden. Die Haltestellen und die Routen werden über die integrierte Karte inklusive Navigation dargestellt.
- Mitfahrerbanken werden im System abgebildet und das Prinzip und die Funktionsweise an die Bürger kommuniziert. So entstehen eine schnelle Verbreitung und eine schnelle Akzeptanz für eine neue Mobilitätsmaßnahme im ländlichen Raum.
- Für die Absprache individueller Mitfahrgelegenheiten können sich Gruppen verschiedener Kategorien bilden, die sich über integrierte Chat-Systeme wie WhatsApp austauschen und für eine Mitfahrt verabreden können.

→ einfach, übersichtlich, effizient

Belebungsbeispiele

Nachbarschaftshilfe 

- Ehrenamtliche Institutionen stellen sich dar, machen auf ihre Leistungen aufmerksam und werben für neue ehrenamtliche Helfer. So entsteht ein wesentlich breiteres Forum für die ehrenamtliche Angebots- und Nachfragesituation eines Dorfes.
- Über die Einstellung von Spezial-Geräten, kann über den mobilewebguide ein Geräteverleih organisiert werden. Darüber entstehen für die Einwohner direkte Vorteile einer besseren Vernetzung. Sie profitieren von den traditionellen Vorzügen eines gemeinschaftsorientierten und hilfsbereiten Landlebens.

→ fördert Hilfsbereitschaft und soziale Vernetzung

Belebungsbeispiele

Einbindung älterer Generationen



- Ältere Menschen bzw. Senioren können die Web-App auch auf großen Geräten wie Desktopcomputer oder Smart-TVs aufrufen. Sie nehmen so am Leben des Dorfes aktiv teil und bekommen von allen Aktionen etwas mit, auch wenn Sie gesundheitlich nicht mehr in der Lage sind persönlich teilzunehmen.
- Ältere Dorfbewohner können dazu beitragen, Geschichten und Bilder aus der Dorfvergangenheit für eine Dorfchronik zur Verfügung zu stellen. So wird Wissen über ein modernes Medium an jüngere Generationen weitergegeben.

→ barrierearm und einbindend